

# ...Vorentscheidungen vor den Toren der Mozartstadt

03. AUGUST 2016

## REMUS Formel Pokal - Salzburgring

Am kommenden Wochenende (5.-6.08.2016) kommt der REMUS Formel Pokal zur sechsten Runde zum P9 Challenge Race Weekend auf den Salzburgring. Der ultraschnelle Kurs vor den Toren der Mozartstadt zählt zu den schnellsten Rennpisten im diesjährigen Kalender. Höchstgeschwindigkeiten bis zu 250 Km/h der Formel 3 sind dort keine Seltenheit. Mit dem Salzburgring biegt der REMUS Formel Pokal so langsam auf die Zielgerade ein. Nach den bisherigen 5.Läufen gilt Tabellenführer Sandro Zeller (Jo Zeller Racing) in Österreich als Favorit. Kurt Böhlen (Franz Wöss Racing) liegt mit Paolo Brajnik auf der 2.Position gleichauf. Dahinter hat sich Angelique Germann (Franz Wöss Racing) Rang vier gesichert. Marcel Tobler (Jo Zeller Racing) ist von der schnellen Dame aus Deutschland nur neun Punkte entfernt.

Im bisherigen Saisonverlauf kann Koordinator Franz Wöss ein positives Fazit ziehen.“Natürlich haben die Kooperationen mit der Italien F.2 Trophy und der FIA Zone Meisterschaft bei der Auswahl der Rennstrecken eine große Rolle gespielt. Diese Konstellationen werden wir auch in unsere Planung für 2017 einbeziehen“, sagt Franz Wöss. In Punkto Reglement ist der REMUS Formel Pokal weiterhin nicht nur für Profis offen. Auch Privaters und Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Dazu gesellen sich in jeder Saison junge Piloten auf dem Sprung nach oben. Hier hat sich der REMUS Formel Pokal als Sprungbrett für höhere Aufgaben empfohlen. Mit der Formel 3 und der Formel Renault, aber auch mit der Formel 1800 die zudem die Formel 4 integriert, ist das Angebot breit gefächert. Bestes Beispiel dafür ist Philipp Regensperger. Er wechselte kurzerhand vom Formel ADAC in die Formel 3 und kam in Hockenheim schon zu Punkteehren. Bei den 1800er Rennwagen hat sich Marvin Marino (Loach Motorsport) die Tabellenspitze erkämpft. Er gehört ebenfalls wie Regensperger zu den Talenten, die im Formelsport weiter kommen wollen.

## „DEUTSCHER FORMEL 3 POKAL“ VON NULL AUF HUNDERT ETABLIERT

Vor der Saison wurde im REMUS Formel Pokal für die Teilnehmer aus Deutschland, die im Besitz einer gültigen Rundstrecken-Lizenz des DMSB oder Deutsche Staatsbürger mit einer gültigen Rundstrecken-Lizenz für 2016 sind, die Wertung „Deutscher Formel 3 Pokal“ eingeführt. Nachdem der REMUS Formel Pokal für die Schweizer Teilnehmer den „SWISS Cup“ für 2016 erneut etablierte, hat sich Koordinator Franz Wöss Gedanken gemacht nun auch die deutschen Teilnehmer in einer separaten Wertung zusammen zu fassen. Im Starterfeld der Formel 3 fährt Angelique Germann. Sie konnte in Most und am Lausitzring einen Doppelsieg feiern. Die 25-jährige aus Pirmasens führt derzeit die Tabelle an und kann am Salzburgring zu ihren Gunsten eine Vorentscheidung herbeiführen. Hinter ihr rangiert Andreas Germann auf Rang zwei vor Jörg Sandek und Dr.Ulrich Drechsler (Franz Wöss Racing). Philipp Regensperger ist derzeit Fünfter.

RS.03.08.2016

(Presse REMUS Formel Pokal)